



Wieder ein voller Erfolg



Die zum 4. Mal durchgeführte Sportlerehrung im Stadtbezirk Kalk zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Am 20.11.2010 führte Jörg Hotop -Sportsachbearbeiter im Bürgeramt Kalk- souverän durch die Veranstaltung.

Punkt 15:00 Uhr begrüßte Herr Hotop alle Sportler und Funktionäre, die für eine Ehrung vorgeschlagen wurden und die Voraussetzungen erfüllten. Unter den doch zahlreichen Besuchern konnte Herr Hotop neben dem Landtagsabgeordnete Martin Schoser auch alle drei Fraktionsvorsitzenden der Bezirksvertretung – Herrn Krems, Herrn Schuiszill, Frau Schmitz – sowie den stellvertretenden Bezirksbürgermeister Herrn Kelz begrüßen. Ebenfalls begrüßte er den Vorsitzenden des KölnSportFörderVereins Manfred Steßgen.

Helmut Wefelmeier - Vorsitzender des StadtBezirksSportVerband 8 - begrüßte ebenfalls alle Anwesenden und freute sich über die große Beteiligung der Kinder und Jugendlichen, die in ihren Vereinstrikots oder Trainingsanzügen erschienen sind. Herr Wefelmeier hob noch einmal das ehrenamtliche Engagement der Trainer und Betreuer hervor und bat sie, in ihrer Arbeit nicht nachzulassen und zu versuchen, den ein oder anderen Jugendlichen als Trainer oder Betreuer gewinnen zu können.

Auch Bürgeramtsleiter Michael Eppenich richtete ein paar Grußworte an die Besucher. Er bedankte sich bei Herrn Hotop für die Organisation dieser Veranstaltung, welche auch Zeit außerhalb seiner Dienstzeit in Anspruch nahm und bei Herrn Wefelmeier für die Unterstützung durch den SBSV 8.

Zur Einstimmung sang der MGV Vingst/Höhenberg einige Lieder und eine Jugendgruppe der Faustkämpfer Kalk stellte ihr Aufwärmprogramm vor.

Herr Hotop und Herr Wefelmeier ehrten mit der Sportplakette und einer Urkunde der Stadt Köln folgende Sportler:

- Team des RBC Köln 99ers e.V.
- Winfried Schmidt (TUS Köln rrh. 1874 e.V.)
- Heinz Lorbach (TUS Köln rrh. 1874 e.V.)
- Herbert Engels (TUS Köln rrh. 1874 e.V.)
- Alina Lange (RSC Le Loup Köln-Rath e.V.)
- Patrick Kolbe (Cologne Thai-Kick Boxing e.V.)
- Taylan Demirel (Faustkämpfer Köln-Kalk 1951 e.V.)
- Yakup Baktikar (Faustkämpfer Köln-Kalk 1951 e.V.)

Nachdem die Medallien und Urkunden verteilt waren, stellte Herr Sauer (Sportwart und Kassenwart der Faustkämpfer Kalk) einige Jugendliche bei einem Sparringskampf vor. Herr Sauer hob hervor, dass sich alle seine Jugendlichen sehr diszipliniert an alle Vorschriften und Anweisungen hielten, welches gleichzeitig auch eine gute Schulung fürs Leben sei.

Nach dem Boxern zeigte die Capoeira Gruppe - Chapéu de Couro – ihre Schaulage. Bei den einstudierten Tänzen mit musikalischer Begleitung, konnten sich alle Anwesenden

hervorragend entspannen. Anschließend sangen Jung und Alt die vom MGV angestimmten Lieder.

Der Vorsitzende des KölnSportFördervereins Manfred Steßgen stellte den Förderverein näher vor und erläuterte, welche Unterstützung dieser Verein geben kann. Vorschläge der 9 SVSV'en finden, soweit möglich, gerne Beachtung. Als Beispiel nannte er den SBSV 8, den der Förderverein auf der Merheimer Heide beim „Tag des Deutschen Sportabzeichen“ unterstützte. Auch am Tag der Sportlerehrung überreichte er symbolisch einen Scheck an die Vorsitzende der VersehrtenSportgemeinschaft Köln – Königsforst e.V. Abschließend warb Herr Steßgen noch einmal für neue Mitgliedschaften, damit der Förderverein auch in Zukunft die Sportvereine weiterhin finanziell unterstützen kann.

Zwischenzeitlich traf auch der Bezirksbürgermeister Markus Thiele ein. Er entschuldigte sich für die Verspätung und führte zusammen mit Herrn Hotop und Herrn Wefelmeier die Ehrung fort.

Ausgezeichnet mit der Sportehrenurkunde wurden folgende Vereinsfunktionäre und Trainer:

- Tamara Bermbach (Turnerschaft Rath-Heumar 1903 e.V.)
- Gertrud Korczak (TUS Köln rrh. 1874 e.V.)
- Barbara Maus (DJK Neubrück e.V.)
- Eheleute Helma u. Josef Schmitz (DJK Humbold-Gremberg/Judo)
- Eheleute Claudia u. Marcel Tuffe (BehindertenSportGemeinschaft Köln rrh. e.V.)
- Mehmet Aksu (Faustkämpfer Köln-Kalk 1951 e.V.)
- Mehmet Hendem (Faustkämpfer Köln-Kalk 1951 e.V.)
- Manfred Wagner (Faustkämpfer Köln-Kalk 1951 e.V.)
- Chaled Malekyar (Jugendtreff Vingst)
- Franz Schreiner (BetriebsSportGemeinschaft Schwarz-Weiss-Ost 1967 der KVB AG)
- Josef Keldenich (BetriebsSportGemeinschaft Schwarz-Weiss-Ost 1967 der KVB AG)
- Lutz Rohmer (RSV Rath-Heumar 1920 e.V.)

Bezirksbürgermeister Markus Thiele bedankte sich nochmals bei allen Sportlerinnen und Sportlern sowie bei den Funktionären für ihre Leistungen und wünscht sich für das nächste Jahr wieder eine Durchführung der Sportlerehrung.

Für den reibungslosen Ablauf dieses Nachmittags dankte er Herrn Hotop ausdrücklich mit dem Wunsch, nächstes Jahr wieder dabei sein zu dürfen.

Kurz vor Ende der Veranstaltung wurden die Losgewinner gezogen. Jedes Kind und jeder Jugendliche erhielt zu Beginn der Veranstaltung ein Los. Herr Hotop hat im Vorfeld bei den großen Vereinen (1. FC Köln, KEC, Bayer Leverkusen) angefragt und diese haben einige Sachpreise gespendet. So kamen Bälle, Schals, Wimpel, T-Shirts und die von den KölnBädern gestifteten Freikarten zusammen.

Alles in allem waren Herr Hotop und Herr Wefelmeier mit der Realisierung der gesamten Veranstaltung in Verbindung mit der gelungenen Sportlerehrung sehr zufrieden.